

Datenschutzbericht bleibt geheim

GREVESMÜHLEN/REHNA Da blieb selbst Dennis Klüver die Spucke weg: Mit Freude hatte der Rehnaer in der Sitzung des Kreistags von Nordwestmecklenburg gerade vernommen, dass der seit gut einem Jahr in Aussicht gestellte Datenschutzbericht des Landkreises für das Jahr 2016 endlich fertig sei, da bekam die Freude auch schon einen herben Dämpfer. „Der Datenschutzbericht ist nur zur Einsicht für die zuständige Behörde“, erklärte der Justitiar des Landkreises, Yann-

Christoph Collin, den vertutzten Kreistagsmitgliedern. Dies hätten die Datenschutzbeauftragten der MV-Landkreise so beschlossen. „Es muss möglich sein, dass Mitglieder von Kreistag und Gemeindevertretungen Einsicht bekommen“, forderte daraufhin René Domke (FDP).

Laut Dennis Klüver soll es in der Kreisverwaltung von Nordwestmecklenburg im Jahr 2016 mindestens fünf datenschutzrechtliche Vorfälle gegeben haben. hgl